# FAHRERMEETING

[23.04.2006]

Nach diversen Bittstellungen konnte mich letztendlich Brigittes Charme überzeugen, den vorliegenden Bericht abzufassen. Obwohl ich meine Unzulänglichkeit in diesem Bereich hinlänglich unter Beweis gestellt habe, bleibt mir nun nichts anderes übrig, als die Eckpunkte des Fahrermeetings in gewohnt ungewohnten Farben abzubilden.

Das Fehlen eines fil rouge macht die ganze Sache auch nicht einfacher. Weder die zu spät eingetroffene Esther (sieben (7!) Minuten!) mit Ihrem Hängetitten-Guzzi („Nicht abstellen, wenn er schon mal läuft“), noch Lottis Spezialgebiet („Ich fahre nicht mit beim Go-Kart, wenn kein Bus dabei ist!“), noch die neuste Errungenschaft von Markus (ein Betonvibrator hinter einem Kathedralenfenster) konnten weitere Kräfte entfesseln.

Diverse undisziplinierte Mitglieder wagten sogar mit dem Auto anzureisen. (Unter anderem der Autor und der Presidente) Als dann die Sonne kam, wechselten die meisten klammheimlich auf den Töff. Nur der David durfte mit dem Auto dabeibleiben, weil das halt ein ganz ein schönes ist.

Der Brunch entsprach den Erwartungen.

Auch dieses Jahr lässt das Event-Programm noch viele Fragen offen. Was aber erfreulicherweise Raum für und Hoffnung auf noch fehlende Highlights gibt.

Aber kommen wir also zum Highlight des Tages: Von 18 Angemeldeten waren anfänglich nur acht anwesend, das Feld konnte dann aber mit zwei Erstautounddanntöff-Nachzüglern auf die erforderliche Mindestmenge von 10 aufgestockt werden.

Wir sprechen übrigens vom Go-Kart-Fahren in Payerne.

Das Highlight des Rennens: Dank eines genialen Drehers konnte David – auf aussichtloser Position liegend – den Presi und den Ex-Presi in eine Massenkarambolage verwickeln (zwei Fliegen auf einem Scheich – so schafft man sich Freunde). Stephan Brand nutzte die Chance, um sich den Sieg zu ergaunern. Er hat sich aber bislang für meine „Dienstleistung“ noch nicht erkenntlich gezeigt. Undank ist der Welten Lohn…

Und hier endlich die lang ersehnten Resultate:

Qualifying:
1. Kart Nr. 42 - 1:01.888; 2. 59 – 1:02.167; 3. 41 – 1:02.352; 4. 54 – 1:04.311; 5. 58 – 1:05.608; 6. 55 – 1:06.513; 7. 48 – 1:11.318; 8. 57 – 1:14.835; 9. 52 – 1:15.476; 10. 51 – 1:16.305; 11. 60 – n.q.

Das Rennen: 1. 59 - ---; 2. 41 – 0:09.240; 3. 42 – 0:12.669; 4. 54 – 0:21.086; 5. 55 – 0:49.907; 6. 58 – 0:50.383; 7. 48 – 1 Runde; 8. 52 – 2 Runden; 9. 57 – 2 Runden; 10. 51 – 4 Runden

Quizfrage: Welche Personen belegten die drei ersten Plätze im Rennen? (Kleiner Tipp: Es sind die Nummern 59, 41 und 42!)

Unter den richtigen Einsendern wird ein MCZ-Käppi verlost – gesponsert von David. Laut einschlägigen Erfahrungsberichten (Stefan Maire) soll sich das Käppi hervorragend für das Abtrocknen von regennassen Töffsätteln eignen. Antworten zum Quiz bitte an david.kyburz@bluewin.ch.

Die weiteren Aktivitäten nach der Go-Kart-Fête entziehen sich meiner Kenntnis. Ich stelle mir vor, dass man noch ein bisschen unentschlossen im Biz rumgestanden ist, bis nichts mehr übrig geblieben ist, als nach Hause zu gehen. Oder so …

Ein Gruss von David